

Ideen, die Lust auf Radfahren machen

Radvernetzungstreffen Salzburg, 19. Mai 2022



© Land Vorarlberg/M.Schachenhofer

Ideen, die Lust auf Radfahren machen

- Ideen mit wenig Aufwand
- Ideen, die kleine Gemeinden umsetzen können
- Hebel mit nachhaltiger Wirkung



Fahrradparade

Marktgemeinde Lustenau

<https://www.lustenau.at/de/leben-in-lustenau/mobilitaet/radfahren/fahrradparade>

Fahrrad-Lounge

Lustenau



Fahrrad-Lounge

- Kleine Maßnahme mit Signalwirkung
- Radfahrer*innen parken in der ersten Reihe!
- In Einladung vermerken!



Fahrrad-Straßen zahlreiche Gemeinden



© Energieinstitut Vorarlberg

Fahrradstraßen

Seit 1. April 2013

- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
- Nebeneinander fahren ist erlaubt.
- Durchfahren von motorisiertem Verkehr ist standardmäßig nicht erlaubt

Nutzen:

- Attraktive Alltagsradrouten ohne hohe Baukosten
- Kostengünstige Maßnahmen, um ein Grundnetz an Radschnellverbindungen in dicht verbautem Gebiet aufzubauen



Wo einführen?

- Radrouten im Mischverkehr
- Auf längeren Straßenabschnitten
(> 200 Meter)
Sonst eher Begegnungszone
- Straßen mit weniger als 5.000 KfZ / Tag
- Geringer Schwerverkehrsanteil



Wie einführen?

- Große, gut sichtbare Piktogramme
(auf jeden Fall wiederholen)
- Verkehrszeichen Fahrradstraße
- Bevorrangung gegenüber Nebenstraßen





Fahrradstraße



BIKE



FAHRRAD
STRASSE

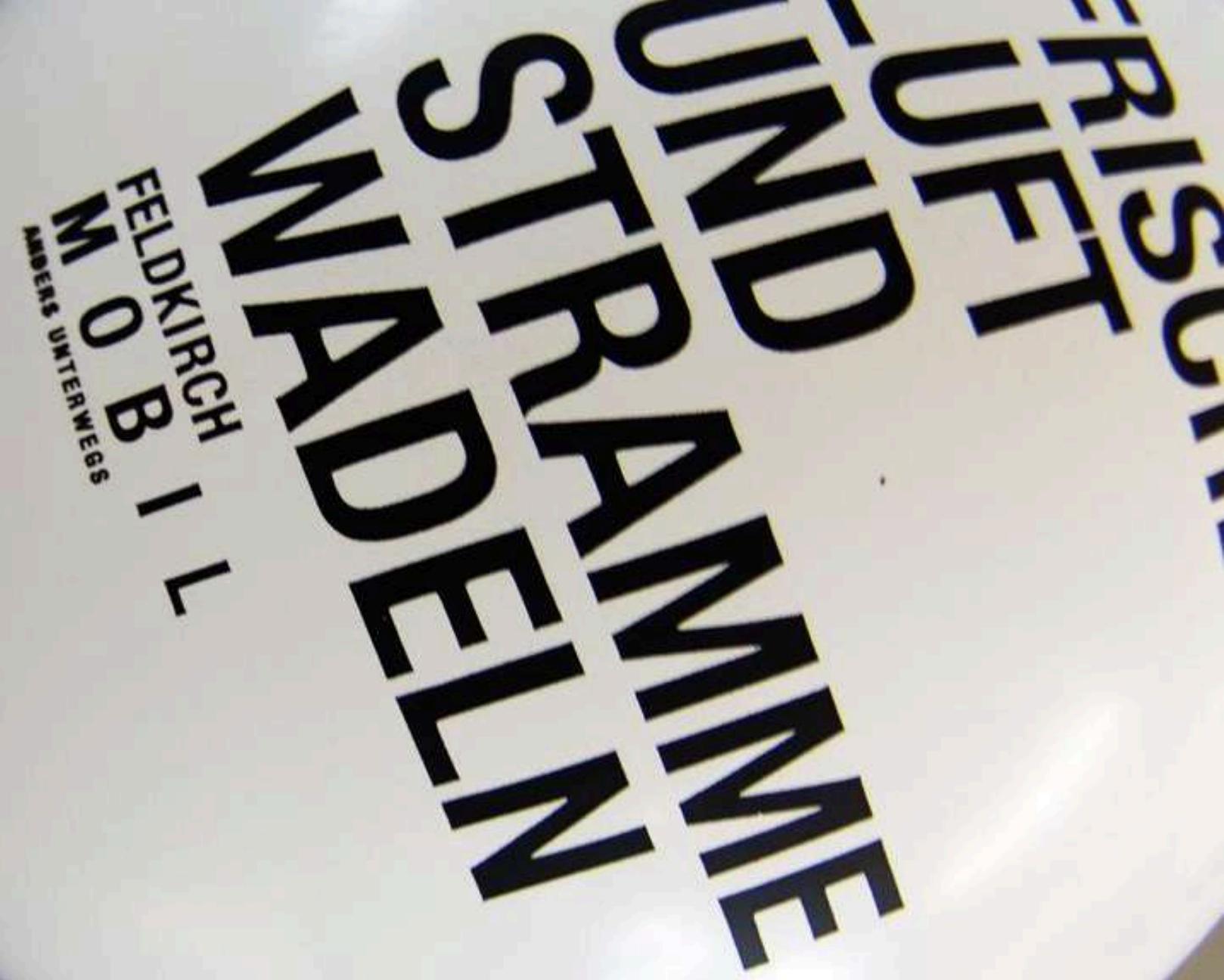
Fahrradstraßen in Vorarlberg

Beispiele

- 5.170 Meter Dornbirn
- 5.118 Meter Altach
- 4.742 Meter Wolfurt
- 2.135 Meter Bludenz
- 1.404 Meter Hard
- 1.124 Meter Hörbranz
- 1.062 Meter Bregenz
- 1.040 Meter Götzis
- 396 Meter Lustenau
- 373 Meter Mäder



Motivierende
Botschaften
Stadt Feldkirch



Wählt mich!

- Wahlkampagne der anderem Art
- Bus, Rad, Öffis werben mit ihren Vorteilen



Wählt mich!

- Wahlkampagne der anderem Art
 - Bus, Rad, Öffis werben mit ihren Vorteilen



Wählt mich!

- Wahlkampagne der anderem Art
- Bus, Rad, Öffis werben mit ihren Vorteilen



©Sägenvier

Wählt mich!

- Wahlkampagne der anderem Art
- Bus, Rad, Öffis werben mit ihren Vorteilen



©Sägenvier

**DANKE AN
33.000
RADFAHRER,
BUSFAHRGÄSTE,
FUSSGÄNGER
AUS FELDKIRCH**





DANKE AN 35.798 RADFAHRENDE
BUSFAHRGÄSTE UND
FUSSGÄNGER AUS FELDKIRCH

Einkaufen mit dem Rad

Marktgemeinde Hard



Einkaufen mit dem Rad

- Die Wirtschaftsgemeinschaft gibt Stempelpass aus
- Wer im Juni autofrei einkauft, erhält einen Stempel.
- Mit 6 Stempeln Sofort-Gewinn + Teilnahme an Endverlosung.



Einkaufen mit dem Rad

- Hauptpreis: ein Einkaufstrolley fürs Fahrrad und Gutscheine
- Zwischen 2.000 und 3.000 autofreie Einkäufe registriert im Monat Juni



Schulaktionen

**plan b Gemeinden: Bregenz, Hard,
Kennelbach, Lauterach, Lustenau,
Schwarzach und Wolfurt**



Reparaturkurs

- mobile Fahrrad Mechaniker in den Volksschulen
- Räder der Drittklässler
- an 21 Volksschulen



Rad Tacho und Radpaten

- Tacho nach erfolgreicher Radprüfung
- Ausbildung von Radpaten, die Schulklassen auf Ausflügen begleiten





Volkssch.

DER
LÄNDER
RAD
RITTER

Rad-Spiel-Anhänger





Rad.Lust Suchspiel

Marktgemeinde Lustenau



Rad.Lust Suchspiel

- Tagesaktion (Freitag)
- 20 Gutscheine für Handel versteckt
- Hinweise in Form von Rätsel (auf Homepage, Facebook, Instagram)
- Wer Gutschein findet, schickt Foto
- Einladung Foto zu posten
- Abholung des Preises am Samstagsmarkt

© Lukas Hämerle

A woman with short brown hair is smiling at the camera. She is wearing a white and grey bicycle helmet, a black long-sleeved shirt, a bright orange vest over it, and blue jeans. She is standing next to a black bicycle, holding the handlebar with her left hand. The background shows a paved path with a metal railing on the left, and a dark, possibly wooden, structure on the right. The scene is outdoors with green trees in the background.

Radbotschafter*innen

Marktgemeinde Götzis

Radbotschafter*in

- Ergebnis aus dem Fahrrad-Audit für Gemeinden (Radberatung)
- Wichtige Ansprechpersonen für Anregungen, Lob und Kritik
- Kontakt auf Homepage
- Schwelle zu Kontakt niedrig
- Gefahren werden schnell gemeldet



Johannes Wabnig

Anregungen mit einer mit einem Fahrrad fahrenden Radfahrerin oder einem Radfahrer zu einer guten Fahrradinfrastruktur zu bringen. Damit Fahrräder nicht nur durch die entsprechende Verwaltung, sondern auch durch den Verkehrsraumplaner und für eine sichere und leichte Fahrt zur Schule kommt und Technische Universität nicht innerstädtischen Fahrrädern verhindernt innerstädtische Fahrt.

Ursel ist ihm auch der Unfallgedanke ein passendes. Hylogramm Johannes Wabnig: <https://www.goetzis.at/2018/02/12/ursel/>



Barbara Ender

Barbara Ender ist auch verantwortlich für die Anregungen. Die Kontakt-Community nutzt den Kontaktformular <https://www.goetzis.at/2018/02/12/ursel/> Wenn man eine Anregung für Barbara Ender hat, dann kann sie über die Radboten in Kontakt mit der Technischen Universität gehen. Mit dem Radboten kann sie auch der Radfahrer für die Radfahrer anfordern. Damit es nicht weitergeht, über die Radboten weiter mit dem Kommunikationsnetzwerken mit den

Quelle: <https://goetzis.at/>

Fahrradparkierung im verdichteten Wohnbau



Gemeinde als Baubehörde

- Fahrradparken ist immer noch Randthema
- Gemeinde als Baubehörde kann Radabstellanlagen einfordern!
- Leitfaden für Planungsbüros, Bauträger und Gemeinden (Mindest-Anforderungen und Optimal-Anforderungen definiert)





Radabstellanlagen Check



Radabstellanlagen Check

- In Vorarlberg ein Angebot des EIV
- ca. 30 Gemeinden haben Check gemacht
- Kann auch einfach eigenständig umgesetzt werden
 - Durchradeln, Istzustand erheben, Fotos dokumentieren
 - Eigene Anlagen verbessern!
 - Alle (großen) Unternehmen zu Verbesserung animieren und auf Förderungen des Bundes hinweisen
- <https://www.energieinstitut.at/fahrradabstellanlagen-checks/>

Rad-Reparaturkurse für Frauen

Stadt Feldkirch



Seniorenräder fördern

Marktgemeinde Lustenau



Seniorenräder fördern

- Radfahren macht Senioren mobil
- Radfahren hält fit
- Wer sich auf Zweirad unsicher fühlt, hat hier eine Alternative
- Lustenau fördert mit bis zu 600 Euro



Radeln ohne Alter



Kontakt



Energieinstitut Vorarlberg
Campus V
Stadtstraße 33
6850 Dornbirn
susanne.backmeister@energieinstitut.at
Tel.: +43 (0)5572 / 31 202-26
www.energieinstitut.at

